

paysafecard Schweiz

Neues und Überraschendes zum „Bargeld im Internet“

Editorial	1
#Rund um die Uhr: paysafecard-PINs mit Twint bezahlen	2
#Sprechzeit schenken: Mit paysafecard weltweit Prepaid-Handys aufladen	3
#PoS ohne Ende: Fakten zum Staunen	4
#Kaufen mit Thrill: Die ausgefallensten der über 500'000 Vertriebsstellen	6
#Zahlen mit QR-Code: Innovation Scan2pay	7
Impressum / Hinweise	8

paysafecard ist eine der führenden Prepaid-Lösungen zum Bezahlen von digitalen Gütern im Internet, die jedermann nutzen kann; es wird keine Kreditkarte und auch kein Konto benötigt. Mit dem Kernprodukt ist das Unternehmen aktuell in 43 Ländern bei über 500'000 Verkaufsstellen weltweit präsent. Tausende renommierte Webshops und Anbieter von Online Unterhaltung akzeptieren paysafecard als Zahlungsmittel.

Editorial

Sehr geehrte Leserinnen und Leser

Das Geheimnis erfolgreicher Online-Lösungen ist immer die Fähigkeit, sich in den Anwender zu versetzen: Was braucht er, was hilft ihm wirklich, wie kann er maximal unterstützt werden? Genau das tut paysafecard und hat damit sein Prepaid-Zahlungsmittel zu einer der stärksten „Internet-Währungen“ entwickelt. Lesen Sie (und verwenden Sie gerne) in den folgenden Beiträgen, was ganz konkret dahinter steht.

Viele Grüsse

Ihr Team von paysafecard

#Rund um die Uhr paysafecard-PINs mit Twint bezahlen

Die Twint App macht den Kauf von paysafecard bequemer, schneller und rund um die Uhr verfügbar. Eine Möglichkeit, welche auch die 1,7 Millionen E-Finance-Kunden von PostFinance haben: Sie können paysafecard-PINs bequem im E-Banking kaufen.

paysafecard hat in der Schweiz für seine paysafecard-PINs eine neue Zahlungsart eingeführt. Mit der zukunftssträchtigen Shopping- und Bezahl-App Twint lassen sich die paysafecard-PINs online und mobil bezahlen – bequem von zu Hause aus, rund um die Uhr, unabhängig von Öffnungszeiten. Marc Riedi, Geschäftsführer von paysafecard in der Schweiz, sagt zum neuen Angebot: „Mit Twint bezahlt man paysafecard einfach mit dem Handy und profitiert dabei gleichzeitig von attraktiven Angeboten und exklusiven Shoppingtipps. Das ist praktisch und sicher zugleich.“

Um paysafecard mit Twint zu bezahlen, benötigt man die Twint App. Der Zugang zu Twint ist auch auf der Homepage von paysafecard aufgeschaltet: <https://www.paysafecard.com/de-ch/kaufen/online-kaufen/twint>. Der Kunde wählt die gewünschte paysafecard-Wertstufe aus (25, 75 oder 150 Franken) und erhält die paysafecard-PIN nach Freigabe der Zahlung umgehend per SMS aufs Mobiltelefon geschickt.

Die Twint AG wurde im Juli 2014 gegründet mit dem Ziel, ein digitales Portemonnaie für die Schweiz zu entwickeln. „Dank dem geplanten Zusammenschluss von Twint und Paymit erschliesst sich paysafecard ein wichtiges Zahlungsmittel mit grossem Kundenpotenzial“, sagt Marc Riedi. Nachdem die schweizerische Wettbewerbskommission (Weko) dem Zusammenschluss der beiden Handy-Zahlungssysteme im September zugestimmt hat, soll die gemeinsame Lösung im Laufe des ersten Quartals 2017 einsatzbereit sein.

Seit Ende Mai können paysafecard-PINs zudem auch im E-Finance, der E-Banking-Plattform von PostFinance, gekauft werden. Dieses Angebot ergänzt die bereits bestehenden Kaufmöglichkeiten über die PostFinance App und den Postomaten.

Weiterhin werden die paysafecard-PINs in der Schweiz auch an den zahlreichen bisherigen paysafecard-Verkaufsstellen angeboten, wie zum Beispiel an Tankstellen, an Kiosken, an allen Poststellen und an allen SBB Billettautomaten rund um die Uhr.

#Sprechzeit schenken Mit paysafecard weltweit Prepaid-Handys aufladen

paysafecard wurde als Zahlungsmethode in die neue Safemoni App von TransferTo integriert. Die Handy-App Safemoni bietet die Möglichkeit, Prepaid-Guthaben weltweit in Echtzeit aufzuladen. Safemoni ist in der Schweiz für Android-Telefone sowie im Apple App Store erhältlich.

400 Mobilfunknetzbetreiber in über 100 Ländern

Dank der gemeinsam mit dem Schweizer Unternehmen SweePay entwickelten TransferTo Handy-App Safemoni und paysafecard lassen sich Prepaid-Handys jetzt weltweit einfacher und schneller denn je aufladen. Prepaid-Guthaben kann sowohl innerhalb der Schweiz wie auch aus der Schweiz in über 100 Länder einschliesslich China, Thailand, Sri Lanka, Afghanistan, Spanien, Brasilien, Äthiopien, Nigeria, die Türkei, USA und die Dominikanische Republik versandt werden. Insgesamt 400 Mobilfunknetzbetreiber aus dem TransferTo Netz (www.transfer-to.com) unterstützen den Service.

So einfach ist Safemoni in wenigen Schritten zu nutzen

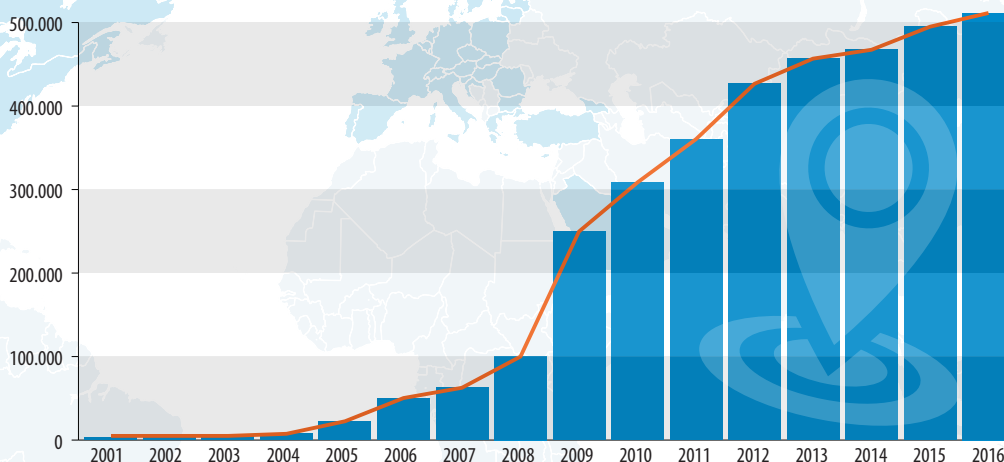
- Kostenlose Safemoni App für iOS oder Android herunterladen und installieren.
- Aufzuladende Mobilfunknummer aus Kontakten oder Anrufliste wählen.
- Guthabenbetrag auswählen und mit paysafecard bezahlen – ohne Bankkonto oder Kreditkarte.
- Fertig! Sender und Empfänger erhalten sofort eine SMS-Bestätigung.

Weil mit Safemoni das Guthaben von Prepaid-Handys ausserhalb der Schweiz aufgeladen werden kann, ist die App besonders geeignet, um Freunden und Familie im Ausland eine Freude zu bereiten und ihnen schnell und einfach zusätzliche Telefonminuten zukommen zu lassen – damit sie länger mit ihren Lieben sprechen können.

Mit paysafecard, der in Europa am meisten verbreiteten Prepaid-Lösung, bezahlt man auch online bei tausenden Webshops einfach mit der 16-stelligen paysafecard-Pin.

#Points of Sale ohne Ende Fakten zum Staunen

paysafecard ist weltweit verfügbar – und das heisst konkret in mehr als 500'000 Verkaufsstellen wie Tankstellen, Supermärkten, Kiosken und anderen Geschäftslokalen. Und es werden laufend mehr. Die folgende Grafik zeigt den Zuwachs an Verkaufsstellen über die Jahre hinweg.



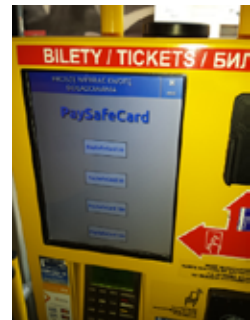
Points of Sale an 718 Bahnhöfen der SBB: Vertriebstechnisch arbeiten in der Schweiz die SBB und paysafecard.com Schweiz seit 2009 zusammen. An 1452 Ticketautomaten der SBB, auf 718 Bahnhöfe verteilt, in der ganzen Schweiz können rund um die Uhr an 7 Wochentagen die paysafecard Vouchers mit Bargeld und Debitkarten (Maestro, PostFinance) gekauft werden. Ein Service, der gerade auch in ländlichen Regionen sehr geschätzt und rege benutzt wird.



Die jüngsten Zugänge und Highlights zum weltweiten PoS-Netzwerk:

- 1400 Outlets der irischen Post verkaufen seit Kurzem paysafecard.
- In Polen sind mit dem Vertriebspartner DINO 570 neue PoS hinzugekommen.
- In Georgien ist paysafecard nun bei rund 2500 Verkaufsautomaten von TBC Pay erhältlich.
- Bereits im Juli nahmen 780 grosse Supermärkte in Australien (Coles Supermarkets) paysafecard ins Verkaufsprogramm auf.
- Und seit Juni ist paysafecard als Zahlungsmittel in Tschechien auch in Shops von GECO Tabak zu erwerben.

Ein ganz spezielles Highlight haben wir zuletzt in Polen erreicht: Hier ist paysafecard ab sofort in rund 800 Linienbussen in der Hauptstadt Warschau erhältlich – einfach am Ticketautomaten im Bus. Auf diese mobilen PoS sind wir natürlich ganz besonders stolz.



#Kaufen mit Thrill

Die ausgefallensten der über 500'000 Vertriebsstellen

„Weltweit verfügbar“ ist leicht behauptet, aber wie löst paysafecard dieses Versprechen ein? Ein Blick auf einige besonders ungewöhnliche Stellen der Erde, wo das Prepaid-Zahlungsmittel erhältlich ist, macht es klar:

- **Die nördlichste Verkaufsstelle:** Sollte es Sie auf die norwegische Insel Magerøya verschlagen, haben Sie in der Inselhauptstadt Honningsvåg gleich 2 Shops zur Auswahl, um paysafecard zu erwerben. Bitte warm anziehen – das Nordkap ist von dort nur mehr 40 Kilometer entfernt.
- **Die südlichste Verkaufsstelle:** Um paysafecard möglichst weit im Süden zu erwerben, müssen Sie sich nach Ushuaia im südlichsten Zipfel Argentiniens aufmachen. Dort werden Sie mit einer äusserst beeindruckenden Landschaft belohnt – und mit unserem Zahlungsmittel.
- **Die höchst gelegene Verkaufsstelle:** Sie finden diese ebenfalls in Südamerika, genauer in Peru. La Rinconada ist die höchst gelegene Stadt (rund 40000 Einwohner) der Welt und liegt in den Anden an der Grenze zu Bolivien. Bis dorthin sind 5100 Höhenmeter zu überwinden.

#Zahlen mit QR-Code Innovation Scan2pay

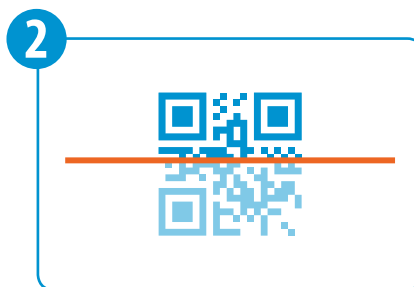
In Webshops, die dieses Feature bieten, können Nutzer von my paysafecard besonders einfach bezahlen: Sie scannen einfach den beim Checkout angezeigten QR-Code mit dem Smartphone, geben den eigenen vierstelligen Sicherheitscode ein – und haben damit bereits bezahlt. Der Betrag wird automatisch vom Guthaben am Zahlungskonto my paysafecard abgebucht.

So einfach funktioniert scan2pay:



ÖFFNEN

Öffnen Sie die paysafecard App und wählen Sie scan2pay aus.



SCANNEN

Scannen Sie den QR-Code, der während des Bezahlvorgangs angezeigt wird.



BESTÄTIGEN

Sie sehen nun alle Infos zur Zahlung. Bestätigen Sie diese durch Eingabe des vierstelligen Sicherheitscodes.

scan2pay steht jedem Inhaber eines (kostenlosen) Online-Zahlungskontos my paysafecard zur Verfügung: Dieses Online-Zahlungskonto kombiniert alle Guthaben, die der Nutzer erwirbt, zu einem einzigen Kontostand – natürlich in exakt der Höhe, in welcher die Guthaben erworben wurden. Über diesen Betrag kann der Nutzer jederzeit verfügen, und zwar einfach durch Eingabe von Benutzernamen und Passwort beim Checkout im Webshop. Dies ist zwar genauso sicher wie die Eingabe der 16-stelligen paysafecard-PINs, aber wesentlich bequemer und rascher. Zugleich bietet my paysafecard die von einem herkömmlichen Konto gewohnte Übersicht über alle Ein- und Ausgänge. Das bedeutet ständige Kontrolle über alle Ausgaben und volle Transparenz der verfügbaren Beträge. Und mit dem Treueprogramm my PLUS bietet paysafecard ein einzigartiges Angebot in der Online-Prepaid-Branche.

Impressum/Hinweise:

paysafecard.com Wertkarten GmbH

Am Euro Platz 2
1120 Wien

www.paysafecard.com

Trotz grösster Sorgfalt erfolgen alle Angaben vorbehaltlich Irrtümer und Satzfehler. Aus Gründen besserer Lesbarkeit wurde in einigen Texten auf geschlechtsspezifische Bezeichnungen verzichtet. Wo immer sinnvoll, beziehen sich die Aussagen auf beide Geschlechter.